

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Dokumentarfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

## **Zwischen Welten - Vom Aufwachen in einem anderen Leben**

Zwei Menschen, die im Koma liegen und langsam erwachen. Zwei Familien, die sie dabei umsorgend begleiten. Zwei Schicksale, die dieser Dokumentarfilm von Marc Haenecke über einen Zeitraum von sechs Monaten begleitet. Karin und Werner befinden sich wie der Titel des Films sagt "zwischen Welten". Niemand weiß, wo sich ihr Geist gerade befindet und was sie selbst von ihrer Umwelt mitbekommen.

Der Film macht Mut, denn bei all der unendlichen Traurigkeit, die man für die Patienten empfindet, spürt man auch die Liebe, die ihre Familien ihnen geben. Die ruhige Kameraführung, stellt eine ungeheure, manchmal schon fast unerträgliche Nähe zu den Patienten her. doch bewahrt der Regisseur stets die Intimsphäre. Er stellt nicht aus, sondern zeigt sensibel die Realität der Umstände. Immer wieder fängt die Kamera symbolisch aufgeladene Bilder von Landschaften ein, von einer Welt, die schlafen geht, um später wieder aufzuwachen. Bei einer so hohen Anzahl von pflegebedürftigen Menschen in Deutschland ist auch der Blick auf das Pflegepersonal, welches unglaubliches leistet, längst einmal überfällig.

Eine wichtige Dokumentation über ein Thema, das immer mehr Mitmenschen betrifft.



Dokumentarfilm  
Deutschland 2010

Regie: Marc Haenecke

Länge: 92 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)